

Reglement:

"Teilnahmebedingungen für H-Boot WM"

- Rahmenbedingungen der International H-Boat Association (IHA) siehe auch:
<http://www.h-boat-class.org>
- Die IHA vergibt die maximal zugelassenen WM-Teilnehmer pro Land wie folgt (jeweils gemessen am 01. Oktober des Vorjahres):

Anzahl H-Boote im Besitze der Mitglieder des Landes

gesamter IHA Bootsbestand

- Für die WM 2007 konnte die SHA auf Grund der IHA Statistik 6 Teilnehmer nominieren #). Nationale Selektionskriterien kommen dann zur Anwendung, wenn die Nachfrage grösser als die zur Verfügung stehende Anzahl Plätze ist. Bei uns trifft das in der Regel nur auf WM im eigenen Land zu.
- Werden die maximal zulässigen Startplätze gemäss der obenstehenden Regel nicht ausgeschöpft, kann die IHA auf Anfrage dem mit der Durchführung betrauten Land sowie teilnehmenden Nationen weitere Teilnehmerplätze zuweisen.
- Wer an einer WM teilnehmen will, muss sich so früh wie möglich beim Vorstand der SHA melden, damit dieser die WM-Teilnehmer rechtzeitig nominieren und der IHA melden kann. Die zu beachtenden Termine für die Selektion und die Anmeldung zur WM werden auf unserer Homepage <http://www.h-boot.ch> rechtzeitig publiziert.
- Der Vorstand der SHA nominiert die WM-Teilnehmer der Schweiz abschliessend. Er berücksichtigt dazu bevorzugt die jüngeren, relevanten, von der interessierten Crew gemeinsam erzielten Resultate und kann auch auf die Resultate der Jahresmeisterschaft des laufenden Jahres und vergangener Jahre greifen.
- Die SHA publiziert weder laufende Zwischenranglisten noch definitive Qualifikationsranglisten für die WM Teilnahme.
- Der Vorstand der SHA meldet der die nominierten Crews der IHA und informiert die nicht nominierten Interessenten mit Begründung.
- Dieses Reglement wurde an der GV 2008 vorgestellt und vom Vorstand der SHA per 01.01.2009 in Kraft gesetzt.

#) Die Aussage zur maximalen Schweizer Teilnehmerzahl wurde letztmals für 2007 aktualisiert.